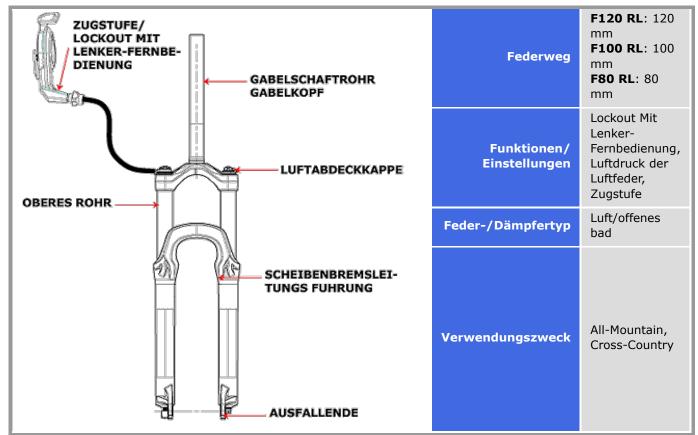
PRODUKTAUSWAHL KONTAKT MIT FOX SEITE DRUCKEN



RL Remote-Gabel - offenes bad dämpfer

Montage der Gabel | Vor jeder Fahrt | Einstellen der Nachgiebigkeit | Einstellen der Zugstufe | Wartungsintervalle | Wichtige Sicherheitsinformationen



Montage der Gabel

(Einstellungsanleitung für Remote RL-Gabel)

Stellen Sie sicher, dass die Gabel ordnungsgemäß montiert ist, bevor Sie fortfahren. Wenn Sie auf den oben stehenden Link klicken, gelangen Sie auf die entsprechende Seite.

Vor jeder Fahrt

- 1. Stellen Sie sicher, dass die Schnellspannhebel ordnungsgemäß eingestellt und angezogen sind.
- 2. Reinigen Sie Ihre Gabel von außen mit Seifenwasser, und trocknen Sie sie mit einem trockenen weichen Tuch ab. Vermeiden Sie es, Wasser direkt auf die Dichtung zum oberen Rohr zu geben. Reinigen Sie die Gabel nicht mit einem Hochdruckreiniger.
- 3. Prüfen Sie das Äußere der Gabel sorgfältig auf Beschädigungen. Wenn Sie Beschädigungen feststellen, dürfen Sie die Gabel nicht benutzen. Nehmen Sie zwecks Wartung und Inspektionen Kontakt mit Ihrem örtlichen Händler oder FOX Racing Shox auf.
- 4. Überprüfen Sie die Einstellung des Steuersatzes. Wenn der Steuersatz sich gelöst hat, ziehen Sie ihn gemäß der Herstelleranweisungen fest.
- 5. Vergewissern Sie sich, dass alle Bremszüge bzw. -Leitungen ordnungsgemäß befestigt sind.

6. Testen Sie die Vorder- und Hinterbremse in flachem Gelände.

Einstellen der Nachgiebigkeit

Um für Ihre Gabel eine optimale Leistung zu erzielen, müssen Sie die Nachgiebigkeit einstellen. In der Regel sollte die Nachgiebigkeit ca. 15 bis 25 % des Gesamtfederwegs betragen.

1. Lösen Sie die blaue Luftabdeckkappe (siehe unten), auf der Oberseite des linken Gabelbeins, um das Schraderventil freizulegen.



- 2. Setzen Sie eine FOX Racing Shox-Hochdruckpumpe auf das Schraderventil auf.
- 3. Sehen Sie in der nachstehenden <u>Einstellungstabelle für Luftfedern</u> nach, und pumpen Sie Ihre Gabel <u>mit der FOX-Hochdruckpumpe</u> auf den angegebenen Wert auf. Entfernen Sie die Pumpe anschließend wieder.
- 4. Setzen Sie einen leicht festgezogenen Kabelbinder auf das obere Rohr auf und schieben Sie ihn nach unten, bis er an die Gabeldichtung stößt.
- 5. Setzen Sie sich in Ihrer normalen Fahrposition vorsichtig auf das Fahrrad. Die Gabel sollte dabei leicht einfedern.
- 6. Achten Sie darauf, die Gabel nicht weiter zu belasten, und steigen Sie vom Fahrrad. Messen Sie nun den Abstand zwischen Gabeldichtung und dem Kabelbinder. Dieses Maß ist die Nachgiebigkeit.
- 7. Vergleichen Sie Ihre Messung mit dem Wert in der nachstehenden Nachgiebigkeitstabelle.

Wenn die Nachgiebigkeit geringer als in der Tabelle angegeben ist, schrauben Sie den Ventilaufsatz auf das Luftkammerventil, und notieren Sie sich den angezeigten Luftdruck. Verringern Sie diesen danach durch Betätigung des schwarzen Ablassventils um 0,34 Bar. Messen Sie nochmals die Nachgiebigkeit, und wiederholen Sie die Einstellung gegebenenfalls.

Wenn die Nachgiebigkeit höher als in der Tabelle angegeben ist, schrauben Sie den Ventilaufsatz auf das Luftkammerventil, und notieren Sie sich den angezeigten Luftdruck. Erhöhen Sie diesen danach um 0,34 Bar. Messen Sie nochmals die Nachgiebigkeit, und wiederholen Sie die Einstellung gegebenenfalls.

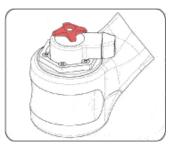
8. Nachdem Sie die blaue Luftabdeckkappe wieder aufgesetzt haben, können Sie mit dem Fahrrad fahren.

RICHTLINIEN ZUM EINSTELLEN VON LUFTFEDERN			
Fahrergewicht - kg	Luftdruck - bar		
< 57	3,10 (45 psi)		
57 - 61	3,45 (50 psi)		
61 - 66	3,79 (55 psi)		
66 - 70	4,48 (65 psi)		
70 - 77	5,17 (75 psi)		
77 - 84	5,86 (85 psi)		
84 - 91	6,55 (95 psi)		
91 - 98	7,24 (105 psi)		
98 - 104	7,93 (115 psi)		
104 - 113	8,62 (125 psi)		

Federweg	XC/Race HART	All-Mountain WEICH	
80 mm	12 mm	20 mm	
100 mm	15 mm	25 mm	
120 mm	18 mm	30 mm	
140 mm	21 mm	35 mm	
150 mm	23 mm	38 mm	

FEHLERBEHEBUNG FÜR DIE NACHGIEBIGKEIT			
Problem	Abhilfe		
Zu hohe Nachgiebigkeit	Luftdruck in Schritten zu 0,34 Bar erhöhen		
Zu geringe Nachgiebigkeit	Luftdruck in Schritten zu 0,34 Bar verringern		
Starkes Durchschlagen	Luftdruck in Schritten zu 0,34 Bar erhöhen		
Harte Dämpfung; der Federweg wird nicht ausgeschöpft	Luftdruck in Schritten zu 0,34 Bar verringern		

Einstellen der Zugstufe



Der rote Zugstufeneinsteller befindet sich auf der Fernbedienungs-Abdeckkappe auf dem rechten Gabelbein (siehe Abbildung unten). Der Einstellungsbereich umfasst 14 Klicks. Die Zugstufe legt die Geschwindigkeit fest, mit der die Gabel nach der Belastung ausfedert. Um die Zugstufe zu verringern, drehen Sie den Einstellknopf im Uhrzeigersinn. Um die Zugstufe zu erhöhen, drehen Sie den Einstellknopf gegen den Uhrzeigersinn. Drehen Sie den Zugstufeneinsteller zunächst bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn (vollständig nach innen), und drehen Sie ihn anschließend gegen den Uhrzeigersinn (nach außen) um 6 Klicks zurück.

KNOPF- EINSTELLUNG (KLICKS NACH AUSSEN VOM ANSCHLAG INNEN)	BESCHREIBUNG ZUR EINSTELLUNG	HINWEISE ZUR FEINABSTIMMUNG	HINWEISE ZUR EINSTELLUNG
▲ ₁	Langsames Ausfedern	Wenn die Einstellung zu gering ist, schlägt das Fahrrad durch, und das Fahrverhalten wird unkomfortabel.	Wenn Sie die Federhärt oder den Luftdruck erhöhen, müssen Sie die Zugstufe verringern.
6 (Werkseinstellung)	Durchschnittliche Zugstufe		
		Wenn die Einstellung zu	Wenn Sie die



Werkseinstellung

hoch ist, hat das Rad zu wenig Traktion und kann den Kontakt mit dem Boden verlieren. Federhärte oder den Luftdruck verringern, müssen Sie die Zugstufe erhöhen.

WHEREVER YOU RIDE.

Technisches Konzept und Prüfen der Buchsen | Dichtungen und Schaumstoffringe | Drehrichtung der Einsteller | Ölmengen | Prüfen der Bauteile | Prüfen der Ausfallendenstärke | Drehmomentwerte | Umrechnung von Einheiten | Hinweise zur Feinabstimmung der Federung | Verwendung der Hochdruck-Luftpumpe | Wichtige Sicherheitsinformationen | Wartungs-Intervalle | Kontakt mit FOX | Garantieinformationen | FOXHelp Service-Website

Copyright © 2010 FOX Factory Inc.